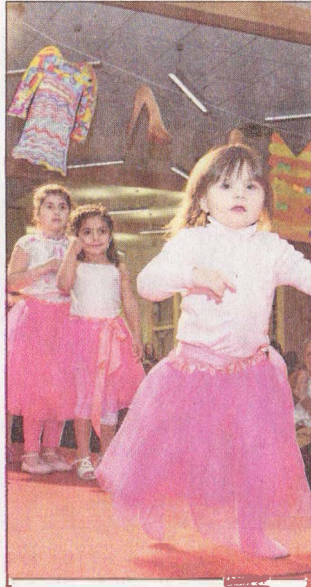


# Schick, schrill und aus zweiter Hand

CELLE. Mit dem Attribut „etwas anders“ hatten der Kaufladen Blumlage und das Neufundland-Kaufhaus ihre Modenschau am Freitagabend in der Paul-Klee-Schule ver-



Michael Schäfer (2)

Die kleinen Näherinnen präsentieren ihre selbst geschneiderten Produkte.

sehen und machten der Ankündigung alle Ehre. Hier war nicht nur fast alles anders, es war unterhaltsamer, billiger, umweltschonender und schöner ausgestattet als von üblichen Fashion-Shows gewohnt.

Die Paul-Klee-Schüler gestalteten den Rahmen so kreativ, dass mancher Designer sich inspirieren lassen konnte. Die Muster, Formen und Farben der gebastelten Dekoration waren mindestens so schön anzusehen wie die Kreationen auf dem Laufsteg, die von acht Models aller Altersklassen präsentiert wurden. Auch für das Catering sorgten die Kinder und Heranwachsenden. „Das war schick und ist es immer noch“, warf der eloquente Moderator Gunna Schleipen den Schlüssel-satz des Abends ins bestens gelaunte Publikum.

Fast alles, was sich an den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der beiden Celler Sozialkaufhäuser den Blicken der 300 Zuschauer in der Aula präsentierte,

war hochwertig. Die früheren Besitzer wussten, weshalb sie es nicht entsorgten, sondern den gemeinnützigen Läden spendeten. „Vom Ball direkt ins Bett“, kommentierte Schleipen ein geringeltes Abendkleid, das in der Rubrik Nachtwäsche auch durchgegangen wäre.

Ein wenig skurril und schrill durfte es bei dieser bunt zusammengewürfelten Secondhand-Kollektion durchaus sein. Aus einem Guss gefertigt präsentierten sich unter der Leitung von Inha Novik hingegen die Modelle der Kostümwerkstatt „Alte Schmiede“. Die Röcke und Haarbänder – alles Ton in Ton – der Frauen- und Kindernähgruppen waren unverkäuflich, beim Publikum jedoch der Renner. Denn sie wurden von den kleinen und großen Schneiderinnen in Form einer

Die „etwas andere“ Modenschau bot neben schicken Outfits gegen das kühle Nass von oben auch Abend-, Freizeit- und Nachtmode.

herrlichen Tanzperformance gezeigt, die das Publikum zu Begeisterungstürmen hinriss. Mit dem Ende dieser erfolgreichen „etwas anderen“ Modenschau schloss sich der

Kreis zum Ort der Veranstaltung: Die Einnahmen kommen einem Kunstprojekt der Paul-Klee-Schule zugute, auf dessen zukünftige Vorstellung man gespannt sein darf. (ahs)

